

N i e d e r s c h r i f t

(Agenda/018/2020)

über die 75. Beirat zur Erlanger Agenda 21 am Montag, dem 03.02.2020, 17:00 - 19:20 Uhr, Ratssaal, Rathaus

Der Vorsitzende eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

Der Beirat zur Erlanger Agenda 21 genehmigt nach erfolgten Änderungen und Ergänzungen die nachstehende Tagesordnung:

Öffentliche Tagesordnung - 17:00 Uhr

1. Mitteilungen zur Kenntnis
 - 1.1. Änderung der Besetzung beim Katholischen Dekanat nach der Neuwahl des Dekans
 - 1.2. Vorstellung des Projekts "Nachhaltigkeit trifft Altstadt" des Lesecafé e.V. durch Dr. Claudia Schorcht und Tina Prietz
2. Weiterentwicklung des Agenda 21 Beirats
 - 2.1. Zusammensetzung des neuen Beirats
 - 2.2. Name und Struktur des neuen Beirats
 - 2.3. Satzung und Organisation des neuen Beirats
3. Sachstand der Haushalts-Anträge aus der Sitzung des Agenda 21 Beirats vom 19. September 2019
4. Antrag von Parents for Future "Status-Bericht (quartalsweise) zum Stand der Umsetzung des Maßnahmenkatalogs zum Klimanotstand", Dr. Carsten Bartens
5. Termine
 - 5.1. Sitzungstermine 2020: 5. Mai (Konstituierende Sitzung des neuen Beirats), 10. September, 9. Dezember
6. Anfragen

TOP 1

Mitteilungen zur Kenntnis

TOP 1.1

Änderung der Besetzung beim Katholischen Dekanat nach der Neuwahl des Dekans

Sachbericht:

Nach den Neuwahlen im katholischen Dekanat ist Dr. Michael Pflaum seit dem 1. Januar 2020 der neue Dekan für Erlangen und Umgebung und löst somit den langjährigen Dekan Josef Dobeneck ab.

TOP 1.2

Vorstellung des Projekts "Nachhaltigkeit trifft Altstadt" des Lesecafé e.V. durch Dr. Claudia Schorcht und Tina Prietz

Sachbericht:

Dr. Claudia Schorcht vom Lesecafé e.V. und Tina Prietz, Projektleiterin „Nachhaltigkeit trifft Altstadt“ stellen das Projekt vor:

Dieses Klimaschutzprojekt wird vom Bundesumweltministerium gefördert und ist im September 2019 nach dem kurzfristigen Förderzuschlag gestartet.

Der Fokus liegt auf Klimaschutz im Alltag mit dem Ziel, Lust auf etwas Neues zu wecken.

Die Nachbarschaftsküche findet an jedem 3. Dienstag im Monat statt und bietet gemeinsames Kochen und Essen und nebenbei Austausch über verschiedene Aspekte von Klimaschutz und Ernährung. Es wird der CO₂-Wert aller Gerichte mit dem Klimateller ermittelt und regional, saisonal, verpackungsarm und vegan gekocht.

Alle zwei Monate findet der Erlanger Altstadttreff statt, um gemeinsam mit der dort lebenden Bürgerschaft Lösungen für mehr Klimaschutz in der Altstadt zu entwickeln.

Weitere Veranstaltungen 2020:

- Verbindung von Kultur und klimafreundlichem Essen an verschiedenen Themenabenden;
- „Nachbarschaftsfrühstück“;
- Belebung der Altstadt mit gemeinsamen Picknicks;
- Auszeichnung des klimafreundlichsten Essens sowie
- zahlreiche Mitmachangebote und Informationen, z. B. über Verpackungsvermeidung.

Am 8. Januar fand die Eröffnung des Klimaschaufensters neben dem Lesecafé statt. Ziel: Raum für Erlanger Nachhaltigkeitsinitiativen und Projekte sowie auch für das Umweltamt, um in der Innenstadt mit verschiedenen Klimaschutzideen präsent zu sein.

Workshops, Ausstellungen und verschiedene Veranstaltungen sind ebenso geplant.

Im Februar sind Fridays for Future und andere For-Future-Gruppen im Klimaschaufenster präsent, und den März füllen der Energiewende ER(H) e.V. und die AG Neue Energien vom Bund Naturschutz.

Dr. Claudia Schorcht und Tina Prietz laden alle Initiativen und Interessenten zum Mitmachen ein.

TOP 2

Weiterentwicklung des Agenda 21 Beirats

TOP 2.1

Zusammensetzung des neuen Beirats

Sachbericht:

Vera Götz-Klinger berichtet über die Ergebnisse der Anfrage bei den Vereinen und Organisationen, die vom Agenda 21 Beirat beim Seminar am 29. November 2019 für den neuen Beirat vorgeschlagen wurden. Alle Angeschriebenen haben sich zurückgemeldet und ihre Mitarbeit im neuen Beirat zugesagt. Nicht alle Organisationen konnten gleich ein Mitglied und eine Stellvertretung benennen, da dies noch intern geklärt werden muss. Bis Mitte Februar sollen Namen jeweils eines Mitglieds und einer Stellvertretung der Geschäftsstelle mitgeteilt werden, damit sie vom Stadtrat im März beschlossen werden.

Aufgrund der Anfrage der Mobilitätsvereine entsteht eine Diskussion, ob Mitgliedsvereine bzw. -organisationen mehrere Stellvertreter benennen dürfen. Nach einstimmigem Votum wird an einer klaren Struktur festgehalten, d.h. ein Mitglied und eine Stellvertretung pro Bereich, keine Ausnahmen möglich.

TOP 2.2

Name und Struktur des neuen Beirats

Sachbericht:

Vera Götz-Klinger bietet um Vorschläge für den Namen des neuen Beirats. Nach eingehender Diskussion stellt der Vorsitzende Dr. Janik folgende Namen zur Abstimmung:

Nachhaltigkeitsbeirat / Nachhaltigkeitsbeirat 2030.

Die Abstimmung ergibt folgendes:

Nachhaltigkeitsbeirat – 7 dafür.

Nachhaltigkeitsbeirat 2030 – 2 dafür.

Somit wird der neue Beirat „Nachhaltigkeitsbeirat der Stadt Erlangen“ heißen.

TOP 2.3

Satzung und Organisation des neuen Beirats

Sachbericht:

Sabine Lotter, Leiterin des Bürgermeister- und Presseamts, stellt den Satzungsentwurf vor.

Bei § 2 Abs. 1 schlägt Dr. Claudia Schorcht vor, keine genaue Zahl der Mitglieder festzulegen, sondern zu schreiben „max. 30“. Der Vorschlag wird ohne Gegenstimmen angenommen.

Bei § 3 wünscht sich der Beirat, dass der Oberbürgermeister auch in der Zukunft den Vorsitz übernimmt. Sabine Lotter erklärt, dass nur der Agenda 21 Beirat den OBM als Vorsitzenden hat, und in allen anderen Beiräten (Seniorenbeirat, Jugendparlament, Ausländer- und Integrationsbeirat sowie Orts- und Stadtteilbeiräte) Vorsitzende aus dem Gremium gewählt werden. Außerdem hat der Vorsitz durch die Leitung des Bürgermeister- und Presseamtes bzw. des Amtes für den Umweltschutz und Energiefragen, wie von der Verwaltung vorgeschlagen, den Vorteil, dass sie auf dem direkten Wege die Anliegen des Beirats in die Verwaltung und zuständige Fachgremien schneller einbringen sowie bei der Öffentlichkeitsarbeit unterstützen kann. Die Verwaltung habe sich auch an dem Augsburger Modell orientiert, wo bewusst der Umweltreferent und nicht der Oberbürgermeister den Vorsitz hat, womit sehr erfolgreich gearbeitet wird.

Nach eingehender Diskussion besteht der Beirat darauf, dass der Oberbürgermeister weiterhin den Vorsitz des Gremiums übernehmen soll. Der Satzungsentwurf wird entsprechend geändert.

Bei weiteren Punkten besteht kein Diskussionsbedarf. Sabine Lotter klärt mit dem Rechtsamt entstandene Fragen.

TOP 3

Sachstand der Haushalts-Anträge aus der Sitzung des Agenda 21 Beirats vom 19. September 2019

Sachbericht:

Vera Götz-Klinger berichtet über das erste Vorbereitungstreffen in Bezug auf das Klimaforum, an dem Andreas Jenne, Stefan Jessenberger, Reiner Lennemann (Leiter des Umweltamtes) und sie selbst teilgenommen haben. In KW 7 findet das nächste Gespräch statt, zu dem auch andere Interessenten eingeladen sind. Ansprechpartner dafür sind: Vera Götz-Klinger, Stefan Jessenberger und Andreas Jenne.

Sabine Lotter stellt die Ergebnisse der Haushaltsberatungen für 2020 in Bezug auf den Agenda 21 Beirat vor:

Dem Antrag von Parents for Future bzgl. der Bürgerbeteiligung und Durchführung eines Klimaforums mit Budget in Höhe von 100.000 € wurde vom Stadtrat stattgegeben. Das Amt für Umweltschutz und Energiefragen erhält diese Mittel zur weiteren Bearbeitung des Antrags.

Ebenso wurden 30.000 € für die Unterstützung der Initiativen und Vereine im Nachhaltigkeitsbereich auf Antrag des Agenda 21 Beirats genehmigt.

Auf Antrag von verschiedenen Fraktionen und Gruppierungen des Stadtrats erhält der Agenda 21 Beirat wie alle anderen Beiräte 10.000 € für die Öffentlichkeitsarbeit, zusätzliche Veranstaltungen und Zuschüsse.

Dazu kommt eine dauerhafte Zuschusserhöhung von 5.100 € für die Umweltorganisationen im Nachhaltigkeitsbereich sowie zusätzlich für die Öffentlichkeitsarbeit, die der Agenda 21 Beirat beantragt hat.

OB Dr. Janik erklärt, dass der Antrag auf das Klimabudget in Höhe von 20 Mio. € abgelehnt wurde, da dies nach der Gemeindeordnung unzulässig sei, denn im städtischen Haushalt gelte das Prinzip der Haushaltsklarheit. Mittel müssten mit genauen Angaben des Zwecks beantragt werden. Im Haushalt seien sehr viele Maßnahmen für den Klimaschutz erhalten, z. B. werde das Budget für die Straßensanierung zum großen Teil für die Sanierung der Radwege verwendet.

Vera Götz-Klinger weist auf das Diagramm zum Haushalt 2020 hin, wo die Ausgaben für den Klimaschutz als Querschnittsausgaben durch das komplette städtische Budget dargestellt sind. Link dazu: www.erlangen.de/haushalt2020.

TOP 4

Antrag von Parents for Future "Status-Bericht (quartalsweise) zum Stand der Umsetzung des Maßnahmenkatalogs zum Klimanotstand“, Dr. Carsten Bartens

Sachbericht:

OB Dr. Janik stellt die aktuelle Situation vor. Der Stadtrat habe sich mit dem Thema bereits befasst und sich auf einen jährlichen Bericht geeinigt. Ein Quartalbericht für den Agenda 21 Beirat sei im Moment u.a. aus personellen Gründen nicht möglich.

Reiner Lennemann berichtet, dass eine Kurzstudie zum Klimanotstand Erlangen als Vorbereitung für den Klimanotstandsplan beauftragt wurde. Voraussichtlich werde sie bis zur nächsten Sitzung Anfang Mai 2020 vorliegen und eine fundierte Diskussionsbasis darstellen.

Nach eingehender Diskussion einigt sich der Beirat, dem Vorschlag von Reiner Lennemann zu folgen. Dr. Carsten Bartens zieht seinen Antrag zurück.

Vera Götz-Klinger schlägt als Tagesordnungspunkte der nächsten Sitzung „Vorgehen zur Berichterstattung Klimanotstand“ und „Nachhaltigkeitskonferenz“ vor.

TOP 5

Termine

Sachbericht:

1. OB Dr. Janik macht auf den Dritten Fachtag für Ehrenamt und Bürgerschaftliches Engagement aufmerksam: Samstag, 28. März 2020, 9-15.30 Uhr, Emil-von-Behring-Gymnasium. Der Flyer ist der Niederschrift beigelegt.
2. Markus Bassenhorst, vhs Leiter, berichtet über das neue vhs-Programm mit dem Semesterthema „Klima“.
Freitag, den 27. März 2020, 19-21 Uhr: Stadtverwaltung und Klimaschutz (Vortrag und Gespräch). Mehr dazu unter: www.vhs-erlangen.de/kurs/20S202004
3. Stefan Jessenberger von Energiewende ER(H) e.V.:
www.energiewende-erlangen.de/veranstaltungen

Mittwoch, 26. Februar 2020, 19.30 Uhr, Pacelli Haus, Großer Saal – Podiumsdiskussion „Die Zukunft des Radverkehrs in Erlangen“

4. Mittwoch, 4. März 2020, 19.30 Uhr, Pacelli Haus – Podiumsdiskussion „Zukunft Klima & Energie“ in der Stadt Erlangen“ mit den Spitzenkandidatinnen und -kandidaten der Kommunalwahl 2020.

TOP 5.1

Sitzungstermine 2020: 5. Mai (Konstituierende Sitzung des neuen Beirats), 10. September, 9. Dezember

TOP 6

Anfragen

Sitzungsende

am 03.02.2020, 19:20 Uhr

Der Vorsitzende:

.....
Oberbürgermeister
Dr. Janik

Die Schriftführerin:

.....
Steger

Kenntnis genommen

Für die CSU-Fraktion:

Für die SPD-Fraktion:

Für die Grüne Liste-Fraktion:

Für die FDP-Fraktion:

Für die Ausschussgemeinschaft ödp/FWG:

Für die Erlanger Linke: